

**Protokoll über die Mitgliederversammlung
des Vereins für Musikerziehung Hard
5. Dezember 2022, 18 Uhr, Aula der Schule am See**

1. Eröffnung und Begrüßung

Obmann Jochen Pfanner leitet die Mitgliederversammlung und begrüßt alle Anwesenden, weist auf die statutengemäße Einberufung der Mitgliederversammlung hin und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Weiters wird kurz die Mitgliedschaft beim Verein für Musikerziehung erläutert in Verbindung mit der Stimmberechtigung und der Einhebung des Mitgliedsbeitrages von € 4,00 pro Semester.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Jochen Pfanner verweist darauf, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 14.12.2021 auf der Homepage der Musikschule veröffentlicht ist und fragt nach, ob eine Verlesung des Protokolls gewünscht ist. Dem war nicht so, weshalb auf die Verlesung verzichtet wurde und das Protokoll ohne Verlesung einstimmig genehmigt wurde.

3. Berichte

a. Bericht des Obmannes

Jochen Pfanner berichtet über das Team im Vorstand und stellt alle Vorstandsmitglieder namentlich mit deren Aufgabe im Vorstand kurz vor. Ein Dank wird ausgesprochen an die Verwaltung der Musikschule, Direktor Reinhard Schäfer, Christina Sommer und Jiajia Xu, die den Vorstand während des Schuljahres bei allen Arbeiten stets umfassend unterstützt haben. Weiters berichtet Jochen Pfanner darüber, dass sich der Vorstand im Schuljahr 2021/2022 im Rahmen von zwei Sitzungen bei Direktor Reinhard Schäfer über die Abläufe und Situation im Schuljahr 2021/2022 und im Musikschulalltag informiert hat.

b. Bericht des Direktors

Ein umfassender Bericht über das vergangene Schuljahr würde etwa 2 Stunden dauern, dank des Jahresberichts, der in schriftlicher Form aufliegt und auch über die Homepage abrufbar ist, können wir uns bei der Mitgliederversammlung auf ein paar Basisdaten und Highlights konzentrieren.

Inklusive des Klassenmusizierens an den Pflichtschulen konnten knapp 700 SchülerInnen in den Genuss von Musikschulunterricht kommen. Damit erreicht die Musikschule Hard einen historischen Höchststand. Anders die Tendenz bei den reinen InstrumentalschülerInnen – da war, vor allem der Pandemie geschuldet, ein Rückgang zu verzeichnen. Der Trend wurde bereits umgekehrt, durch aktive Werbemaßnahmen unserer 26 Lehrpersonen können laufend Kinder für die Musikschule begeistert werden.

Das Schulgeld wurde im Schuljahr 21/22 nicht erhöht. Im aktuellen Schuljahr gab es eine moderate Erhöhung von 2 %.

14 SchülerInnen legten die Elementar/Juniorprüfung ab, 18 besuchten den Theorieunterricht und absolvierten anschließend die Bronze/Unterstufenprüfung, eine Stufe höher bei Silber/Mittelstufe waren es noch 4 SchülerInnen.

So richtig gefeiert wurde im Schuljahr 21/22 der 50. Geburtstag unserer Musikschule.

Es wurden T-Shirt für Kinder angefertigt, ein Sammelalbum mit Musikertieren zum Einkleben kreiert, alle seit Bestehen der Musikschule tätigen Direktoren kamen zu Wort,

Studioaufnahmen mit einem kunterbunten Querschnitt durch unser Musikschulschaffen wurden gemacht, zum Abschluss feierten wir ein großes Jubiläumsfest im Spannrahmen.

Abgesehen von diesen Sonderprojekten durften wir ab Mitte Dezember auch wieder in der Kirche St. Sebastian unseren Musikalischen Adventkalender bespielen, der Wettbewerb Prima La Musica konnte wieder mit hervorragenden Harder SchülerInnen und vor Publikum stattfinden, beim FOEN-X Festival am See begeisterten wieder unsere Solisten und Ensembles, Bandsnight, Strandkonzerte, ZwergleKonzert und Sommerkonzert rundeten das Schuljahr ab.

c. Vortrag Christian Grabher

Der Direktor der Schule am See hat sich als Hausherr bereit erklärt, im Rahmenprogramm der Mitgliederversammlung das pädagogische Konzept seiner Schule zu erläutern, das den Musikschulunterricht während der Unterrichtszeit möglich macht.

d. Finanzbericht

Christoph Klement stellt den Rechnungsabschluss für das Vereinsjahr 21/22 vor.

4. Bericht der Rechnungsprüfer

Gerhard Egle berichtet von der erfolgten Prüfung in der Kanzlei Klement mit Doris Ropele. Es wurden die Belege stichprobenartig überprüft, alle Belege waren vorliegend und die Geschäftsfälle nachvollziehbar verbucht. Den überwiegenden Anteil der Ausgaben machen die Personalkosten aus. Die Lohnverrechnung erfolgt durch die zuständige Abteilung der Marktgemeinde Hard. Die weiteren durch die Rechnungsprüfer zu überprüfenden Kosten sind Mieten, Büromaterial, Noten, Instrumente und sonstigen Vereinsausgaben.

Die Rechnungsprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstands.

5. Genehmigung des Rechnungsabschlusses

Der Rechnungsabschluss wird einstimmig genehmigt.

6. Entlastung des Vorstandes

Der Kassier und der gesamte Vorstand werden einstimmig entlastet

7. Wahl der Rechnungsprüfer

Für das kommende Vereinsjahr 22/23 stellen sich Gerhard Egle und Elisabeth Sonnleithner zur Verfügung und werden einstimmig gewählt.

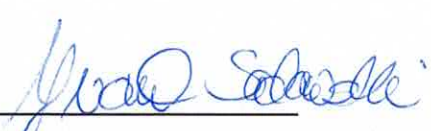
8. Allfälliges

Kulturreferent und Vertreter der Gemeinde im Musikschulvorstand Daniel-Marius Roll dankt Jochen Pfanner und dem gesamten Musikschulteam für die sehr wertvolle Arbeit.

Die Mitgliederversammlung wird von Jochen Pfanner damit um 19:10 Uhr beendet.

Hard, am 24.01.2023

Schriftführerin und Protokollverfasserin: Yvonne Sadowski



Obmann:

Jochen Pfanner

